



UMSATZSTEUER: NUTZEN SIE DIESE CHECKLISTE FÜR IHREN VORSTEUERABZUG

Nr.	Vorsteuerabzug bei ...	Voraussetzungen	Geprüft?
1.	erhaltenen Leistungen	• Die Leistung ist ausgeführt worden <u>oder</u> • die Leistung ist noch nicht ausgeführt worden, es ist aber bereits eine Anzahlung geleistet worden <u>und</u> • es liegt eine ordnungsgemäße Rechnung vor <u>und</u> • es handelt sich nicht um Leistungen, die den Vorsteuerabzug ausschließen.	☐
2.	innergemeinschaftlichem Erwerbe	• Es liegt ein innergemeinschaftlicher Erwerb nach § 1a UStG vor und • der Ort des innergemeinschaftlichen Erwerbs liegt dort, wo sich der Gegenstand am Ende der Beförderung befindet, und • es handelt sich nicht um Leistungen, die den Vorsteuerabzug ausschließen. • Hinweis: Eine Rechnung oder ein anderer Beleg ist für den Vorsteuerabzug nicht notwendig (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG), aber dennoch empfehlenswert.	☐
3.	Einführen	• Die Einfuhr eines Gegenstands für das eigene Unternehmen aus einem Drittland ist erfolgt und • es liegt ein Abgabenbescheid der Zollbehörde vor und • es handelt sich nicht um Leistungen, die den Vorsteuerabzug ausschließen.	☐
4.	Übergang der Steuerschuldnerschaft	• An einen Unternehmer wurde eine Leistung erbracht, bei der der Leistungsempfänger zum Schuldner der Umsatzsteuer wird und • es handelt sich nicht um Leistungen, die den Vorsteuerabzug ausschließen. • Hinweis: Eine Rechnung oder ein anderer Beleg ist für den Vorsteuerabzug nicht notwendig (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG), aber dennoch empfehlenswert.	☐
5.	Auslagerungen aus einem Steuerlager	• Ein Unternehmer hat einen Gegenstand aus seinem Steuerlager ausgelagert und • es handelt sich nicht um Leistungen, die den Vorsteuerabzug ausschließen. • Hinweis: Eine Rechnung oder ein anderer Beleg ist für den Vorsteuerabzug nicht notwendig (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG), aber dennoch empfehlenswert.	☐